



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 30. September 2015
(OR. en)

12504/15

FIN 649

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Frau Kristalina GEORGIEVA, Vizepräsidentin der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	30. September 2015
Empfänger:	Herr Pierre GRAMEGNA, Präsident des Rates der Europäischen Union
Betr.:	Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. DEC 29/2015 – Einzelplan III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2015

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument DEC 29/2015.

Anl.: DEC 29/2015



BRÜSSEL, 30/09/2015

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2015

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 02, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 23, 24, 26, 32, 33, 34

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 29/2015

1. Einleitung

Nach Prüfung des Stands der Mittelausführung schlägt die Kommission alljährlich ausgehend von dem bis Ende des Haushaltsjahres erwarteten Bedarf an **Mitteln für Zahlungen** eine „globale Mittelübertragung“ vor, um die Ausstattungen der Linien für das laufende Haushaltsjahr auszugleichen. Soweit möglich, wird der Bedarf an Mitteln durch Übertragungen innerhalb der betreffenden Kapitel des Haushaltsplans abgedeckt. Die globale Mittelübertragung betrifft Anpassungen, die nicht innerhalb eines Kapitels vorgenommen werden können.

Die für 2015 vorgeschlagene globale Mittelübertragung bezieht sich auf Mittel für Zahlungen in Höhe von etwa 424,0 Mio. EUR – dies entspricht etwa 0,3 % der im Haushaltsplan 2015 insgesamt genehmigten Mittel für Zahlungen. Dies ist vergleichbar mit der globalen Mittelübertragung von 2012, dem letzten Jahr, in dem der Vorschlag der Kommission in vollem Umfang von der Haushaltsbehörde genehmigt wurde.

Haushaltsjahr	Umfang der globalen Mittelübertragung (in Mio. EUR)
2010	1 792,0
2011	719,2
2012	419,7
2013	509,8 ¹
2014	175,1 ²
2015	424,0

Die globale Mittelübertragung betrifft insgesamt 73 Haushaltslinien (26 sollen aufgestockt werden, bei 47 werden Mittel entnommen). Ende 2014 waren 57 Linien (Aufstockung von 26 Linien, Entnahme bei 31 Linien) betroffen.

Nach Rubriken und Programmen werden folgende Aufstockungen und Entnahmen vorgeschlagen:

Rubriken		Globale Übertragung (in EUR)		
		Aufstockung	Entnahme	Nettoveränderung
1.	INTELLIGENTES UND INTEGRATIVES WACHSTUM	+236 196 251	-305 667 152	-69 470 901
1.1	Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung	+236 196 251	-305 667 152	-69 470 901
1.2	Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt	0	0	0
2.	NACHHALTIGES WACHSTUM: NATÜRLICHE RESSOURCEN	+17 192 035	-38 938 314	-21 746 279
3.	SICHERHEIT UND UNIONSBÜRGERSCHAFT	+92 500 000	-29 563 010	+62 936 990
4.	EUROPA IN DER WELT	+77 342 826	-35 112 636	+42 230 190
5.	VERWALTUNG	+750 000	-200 000	+550 000
	BESONDERE INSTRUMENTE	0	-14 500 000	-14 500 000
Gesamtbetrag		+423 981 112	-423 981 112	0

¹ Vorschlag der Kommission. Der von der Haushaltsbehörde genehmigte endgültige Betrag war 109,3 Mio. EUR.

² Vorschlag der Kommission. Die globale Mittelübertragung wurde abgelehnt.

Die globale Mittelübertragung muss wie jede andere Mittelübertragung haushaltsneutral sein. Der zusätzliche Bedarf an Mitteln für Zahlungen für einige Programme und Maßnahmen kann nur gedeckt werden, wenn an anderer Stelle Mittel vorhanden sind, die voraussichtlich bis Ende des Jahres nicht vollkommen ausgeschöpft werden.

Die meisten Mittel für Zahlungen, die unter einer Rubrik zur Verfügung gestellt wurden, wurden verwendet, um den dringendsten Bedarf in dieser jeweiligen Rubrik abzudecken und so weit wie möglich finanzielle Sanktionen bei Zahlungsverzug zu vermeiden. Für die Teilrubrik 1a war es möglich, die wichtigsten beantragten Aufstockungen, insbesondere Erasmus+, zu decken und weiterhin über einen Betrag zu verfügen, der auf andere Rubriken übertragen werden kann (69,5 Mio. EUR). Dadurch wurde es zusammen mit einigen verfügbaren Beträgen aus der Rubrik 2 (21,7 Mio. EUR) möglich, sich dem dringendsten Bedarf in den Rubriken 3 und 4 zu widmen.

Dies sollte nicht den Eindruck aufkommen lassen, dass der gesamte Bedarf gedeckt wurde. In Anbetracht des für die Übertragung zur Verfügung stehenden Betrags in Höhe von 424 Mio. EUR war es nicht möglich, allen beantragten Aufstockungen nachzukommen. Die globale Mittelübertragung muss im Zusammenhang mit dem Zahlungsplan und dem letzten Bericht über die *Aktive Überwachung und Prognose des Haushaltsvollzugs* vom Juli 2015 gesehen werden, wonach am Ende des Jahres der Rückstand bei unbeglichenen Zahlungsanträgen in Teilrubrik 1b voraussichtlich nahezu fünfzig Mal so hoch wie der Wert der Mittelübertragung Nr. DEC 29 sein wird.

Der Antrag der Kommission im Haushaltsentwurf 2016 ist ein wesentliches Element, um sicherzustellen, dass der Rückstand bei den Zahlungen in allen Rubriken wieder auf ein tragfähiges Niveau zurückgeführt wird, insbesondere mit Blick auf die Kohäsion, die Entwicklung des ländlichen Raums und Rubrik 4. Die hier dargestellte globale Mittelübertragung ist nur ein Schritt zur Bewältigung der dringendsten Bedarfs.

2. Aufstockung und Entnahme von Mitteln für Zahlungen

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Aufstockungen und Entnahmen (d. h. von mehr als 10 Mio. EUR) zusammengefasst.

2.1 Aufstockungen

Für **26 Haushaltslinien** wird eine Aufstockung vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 10 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik und in absteigender Reihenfolge entsprechend der Höhe der Aufstockung aufgelistet:

2.1.1 Teilrubrik 1a Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung

- +150,0 Mio. EUR für den Posten 15 02 01 01 Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung und ihrer Relevanz für den Arbeitsmarkt. Wie im Dokument *„Bestandteile eines Zahlungsplans, mit dem der EU-Haushalt wieder auf eine tragfähige Grundlage gestellt werden soll“* vom 23. März 2015 dargelegt und im Bericht über die *Aktive Überwachung und Prognose des Haushaltsvollzugs* bestätigt, reichen die 2015 bewilligten Mittel für Zahlungen für das Programm „Erasmus+“ nicht aus, um den vertraglichen Verpflichtungen in vollem Umfang nachzukommen. Trotz mehrerer interner Umschichtungen und der Inanspruchnahme aller zur Verfügung stehenden Abhilfemaßnahmen ist weiterhin ein Fehlbetrag bei der Deckung der Vorfinanzierungen zu verzeichnen, die bis Ende 2015 an die nationalen Agenturen zu zahlen sind. Der Fehlbetrag dürfte für die allgemeine und berufliche Bildung schätzungsweise 150 Mio. EUR betragen.
- +26,4 Mio. EUR für den Posten 09 04 02 01 Führungsrolle in den Informations- und Kommunikationstechnologien (Horizont 2020). Die zusätzlichen Mittel werden verwendet, um einen Beitrag zur Zahlung der Vorfinanzierung der IKT-Aufforderung 2015 zu leisten, für die die Bewertung einen Monat früher als ursprünglich geplant abgeschlossen wurde, wodurch der Zeitpunkt des Beginns einiger Projekte von Januar 2016 auf Dezember 2015 vorverlegt wurde.
- +20,0 Mio. EUR für den Posten 15 02 01 02 Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich Jugend und der Teilhabe junger Menschen am demokratischen Leben in Europa. Wie oben für den Posten 15 02 01 01 erläutert, reichen die 2015 bewilligten Mittel für Zahlungen für das Programm Erasmus+ nicht aus. Der zusätzliche Bedarf für das Jugendkapitel beträgt 20 Mio. EUR, die bis Ende des Jahres an die nationalen Agenturen gezahlt werden sollten.
- +19,5 Mio. EUR für den Artikel 09 04 51 Abschluss des Siebten Rahmenprogramms (2007 bis 2013). Der Antrag ist in vollem Umfang mit dem Gemeinsamen Unternehmen „Elektronikkomponenten und -systeme für

eine Führungsrolle Europas“ (ECSEL) verknüpft, was die Verarbeitung von Zahlungen für Projekte betrifft, die im Anschluss an Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen durch die vormaligen Gemeinsamen Unternehmen ARTEMIS und ENIAC finanziert wurden. Der Grund hierfür ist eine Beschleunigung der Zahlungen für Projekte durch die nationalen Förderstellen.

2.1.2 Rubrik 3 Sicherheit und Unionsbürgerschaft

- +41,0 Mio. EUR für den Artikel 18 02 51 Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Außengrenzen, Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte. Die Kommission muss die nationalen Programme abschließen, für die die Abschlusszahlungsanträge bereits eingegangen sind (Deutschland 2010, Spanien 2011, Litauen 2012, Bulgarien 2012, Frankreich 2012, Portugal 2012). Darüber hinaus werden bis Ende 2015 Zwischenzahlungen für Finanzhilfevereinbarungen für Maßnahmen erwartet, die im Jahr 2012 im Rahmen des früheren Programms Kriminalprävention und Kriminalitätsbekämpfung (ISEC) gewährt wurden.
- +30 Mio. EUR für den Artikel 18 03 51 Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Rückkehr, Flüchtlinge und Migrationsströme. Überarbeitete Zahlungsvorausschätzungen haben ergeben, dass ein Bedarf besteht im Hinblick auf den Abschluss von Unionsmaßnahmen im Rahmen des ehemaligen Fonds für Flüchtlinge, Integration und Rückkehr, den Abschluss der in geteilter Mittelverwaltung durchgeführten Jahresprogramme 2009-2012 und die zweiten Vorfinanzierungstranchen der in geteilter Mittelverwaltung durchgeführten Jahresprogramme 2013.
- +11,0 Mio. EUR für den Posten 18 02 01 01 Unterstützung des Grenzmanagements und der gemeinsamen Visumpolitik zur Erleichterung legaler Reisen. Die Umsetzung vollzieht sich schneller als erwartet, und in den kommenden Monaten muss die Kommission die Vorfinanzierungszahlungen für die nationalen Programme im Rahmen des *Fonds für die innere Sicherheit – Grenzen* für 12 Mitgliedstaaten in Höhe von insgesamt etwa 35,5 Mio. EUR decken. Zudem müssen rund 10 Mio. EUR für Verträge und Finanzhilfen gezahlt werden (z. B. Finanzhilfen für Soforthilfemaßnahmen und EUROSUR). In Anbetracht der derzeit verfügbaren Mittel für diesen Haushaltsposten wird der geschätzte Fehlbetrag bis zum Jahresende bei 11 Mio. EUR liegen.

2.1.3 Rubrik 4 Europa in der Welt

- +50,0 Mio. EUR für den Posten 21 02 51 04 Ernährungssicherheit. Anfang September betrug die Ausführungsrate bereits 100 %, und die Zahlungen wurden folglich eingestellt. Es liegen unbezahlte Rechnungen für Projekte in Ländern wie Haiti, Bangladesch, der Demokratischen Republik Kongo, Südsudan, Mauretanien, Indonesien und der Republik Guinea vor. Ohne die beantragte Aufstockung werden die Partner der EU mit einer sehr schwierigen finanziellen Lage konfrontiert sein, was die Gefahr von erheblichen Verzögerungen bei der Durchführung der Projekte birgt, wobei die EU dann Verzugszinsen entrichten müsste.
- +10,0 Mio. EUR für den Artikel 05 05 02 Heranführungsinstrument IPARD für die Entwicklung des ländlichen Raums — Abschluss des Programms (2007-2013). Diese Aufstockung wird teilweise die Beträge decken, die notwendig sind, um die Erstattung von Erklärungen für das 4. Quartal 2014 abzuschließen und die Erklärungen für das 1. Quartal 2015 und 2. Quartal 2015 sowie die veranschlagten Erklärungen für das 3. Quartal 2015 zu erstatten.
- +10,0 Mio. EUR für den Artikel 19 02 01 Reaktion auf Krisen und im Entstehen begriffene Krisen. Zum 31. August 2015 waren 94,4 Mio. EUR bzw. 98 % der verfügbaren Mittel für Zahlungen aufgebracht. Für neue Verträge aufgrund kürzlich erlassener Finanzierungsbeschlüsse wird eine erste Vorfinanzierungszahlung vor Ende des Jahres notwendig.

2.2 Entnahmen

Für **47 Haushaltslinien** wird eine Kürzung der Mittel für Zahlungen vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 10 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik und in absteigender Reihenfolge entsprechend der Höhe der Entnahme aufgelistet:

2.2.1 Teilrubrik 1a Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung

- -96,9 Mio. EUR aus dem Artikel 08 04 51 Abschluss des Europäischen gemeinsamen Unternehmens ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (2007 bis 2013). Es kam gehäuft zu Verzögerungen bei der Herstellung in Bezug auf die sieben der EU zugeordneten Sektoren des Vakuumgefäßes aufgrund der Komplexität der Fabrikation und aufgrund von Verzögerungen bei der Fertigstellung des endgültigen Designs. Daher musste die Freigabe von Mitteln für Verpflichtungen, die im Jahr 2014 geplant war, auf Ende 2015 oder sogar auf das Jahr 2016 verschoben werden. Der Bau des Tokamak-Hauptreaktors hat sich ebenfalls verzögert, da die ITER-Organisation aufgrund der maschinellen Entwicklung und auf Ersuchen der französischen Behörde für nukleare Sicherheit (ASN) Änderungen verlangt hat.

- -53,0 Mio. EUR aus dem Artikel 02 05 01 Entwicklung und Bereitstellung von weltweiten Satellitennavigations-Infrastrukturen und -Diensten (Galileo) bis zum Jahr 2020. Die Umschichtung von Mitteln für Zahlungen ist aufgrund einer leichten Verzögerung möglich, die sich bei der Auftragsvergabe für die dritte Serie von Galileo-Satelliten abzeichnet. Die Unterzeichnung des Vertrags war ursprünglich für 2015 geplant, ist jetzt aber für das zweite Quartal 2016 vorgesehen, was auf Verzögerungen bei der Lieferung durch den Satellitenhersteller (OHB) und eine Anomalie beim Start der Satelliten im August 2014 zurückzuführen ist. Ein Teil der Mittel wurde bereits im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 5/2015 als Reaktion auf den Migrationsdruck umgeschichtet. Der restliche Betrag in Höhe von 53 Mio. EUR kann nun zur Verfügung gestellt werden.
- -43,7 Mio. EUR aus dem Posten 06 02 01 05 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Verkehrsinfrastrukturprojekte. Dieser Haushaltsposten umfasst die nötigen Mittel für die Durchführung des Fremdfinanzierungsinstruments im Rahmen der Fazilität „Connecting Europe“ – Verkehr. Die Übertragungsvereinbarung zwischen der EU und der Europäischen Investitionsbank zur Einrichtung des Instruments wurde am 22. Juli 2015 unterzeichnet und der Prozess der Ermittlung und finanziellen Strukturierung von Projekten, die zum Erhalt von Unterstützung bereit sind, wird derzeit auf den Weg gebracht. Die tatsächlichen Auszahlungen werden erst im Jahr 2016 beginnen, so dass die zugewiesenen Mittel für Zahlungen im Jahr 2015 für eine Umschichtung zur Verfügung stehen.
- -35,8 Mio. EUR aus dem Artikel 09 03 02 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Telekommunikationsinfrastrukturprojekte – CEF, Breitband. Diese Haushaltslinie umfasst die nötigen Mittel für die Durchführung des Fremdfinanzierungsinstruments im Rahmen der Fazilität „Connecting Europe“ – Telekommunikationsnetze. Die Übertragungsvereinbarung zwischen der EU und der Europäischen Investitionsbank zur Einrichtung des Instruments wurde am 22. Juli 2015 unterzeichnet und der Prozess der Ermittlung und finanziellen Strukturierung von Projekten, die zum Erhalt von Unterstützung bereit sind, wird derzeit auf den Weg gebracht. Die tatsächlichen Auszahlungen werden erst im Jahr 2016 beginnen, so dass die Mittel für Zahlungen für 2015 für eine Umschichtung zur Verfügung stehen.
- -32,4 Mio. EUR aus dem Artikel 06 02 51 Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“. Die verfügbaren Mittel betreffen ein Projekt im Rahmen des Kreditgarantieinstruments für TEN-Verkehrsprojekte (LGTT), die von der Europäischen Investitionsbank im Namen der Kommission verwaltet werden. Aufgrund von Verzögerungen bei der finanziellen Ausarbeitung dieses Projekt wird die ursprünglich für 2015 geplante Zahlung erst im Jahr 2016 erfolgen.
- -20,0 Mio. EUR aus dem Posten 32 02 01 04 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Energieprojekte. Dieser Haushaltsposten umfasst die notwendigen Mittel für die Durchführung des Fremdfinanzierungsinstruments im Rahmen der Fazilität „Connecting Europe“ – Energie. Die Übertragungsvereinbarung zwischen der EU und der Europäischen Investitionsbank zur Einrichtung des Instruments wurde am 22. Juli 2015 unterzeichnet und der Prozess der Ermittlung und finanziellen Strukturierung von Projekten, die zum Erhalt von Unterstützung bereit sind, wird derzeit auf den Weg gebracht. Die tatsächlichen Auszahlungen werden erst im Jahr 2016 beginnen.
- -13,1 Mio. EUR aus dem Posten 08 04 01 02 Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches Gemeinsames Unternehmen ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung. Die Entnahme ist darauf zurückzuführen, dass sich die Höhe des Beitrags zur ITER-Organisation geändert hat.

2.2.2 Rubrik 2 Nachhaltiges Wachstum: natürliche Ressourcen

- -13,0 Mio. EUR aus dem Posten 11 06 62 02 Kontrolle und Durchsetzung (Fischerei- und Meerespolitik). Die Kosten im Zusammenhang mit dem gemeinsamen Kauf und Chartern von Patrouillenschiffen, -flugzeugen und -hubschraubern werden um 10,5 Mio. EUR niedriger sein als vorgesehen, und die Inanspruchnahme von Mitteln für Zahlungen für die noch abzuwickelnden Mittelbindungen (RAL) aus der Zeit vor 2014 ist 2,5 Mio. EUR niedriger als erwartet, so dass Mittel in Höhe von 13 Mio. EUR übertragen werden können.
- -10,6 Mio. EUR aus dem Artikel 34 02 02 Verbesserung der Resilienz der Union gegenüber dem Klimawandel. Aufgrund von Änderungen der Art der Finanzierungsfazilität für Naturkapital (NCFE) werden die an die EIB aus diesem Haushaltsartikel auszahlenden Beträge niedriger sein als ursprünglich veranschlagt. Den Schwerpunkt wird die Garantiefazilität bilden, während das Finanzierungsinstrument ursprünglich auch für die Finanzierung von Krediten und Risikokapital vorgesehen war.

2.2.3 Rubrik 4 Europa in der Welt

- -10,0 Mio. EUR aus dem Artikel 04 05 51 Abschluss von Maßnahmen (vor 2014) — Instrument für Heranführungshilfe — Entwicklung der Humanressourcen. Die Höhe der von den Kandidatenländern, insbesondere der Türkei, geltend gemachten Ausgaben ist geringer als erwartet.
- -10,0 Mio. EUR aus dem Artikel 19 05 01 Zusammenarbeit mit Drittländern zur Förderung von Unions- und gemeinsamen Interessen (Partnerschaftsinstrument). Gemäß der Planung der Vergabeverfahren verzögert sich die Unterzeichnung einiger Verträge bis Ende 2015, so dass erst Anfang 2016 Zahlungen beantragt werden.

2.2.4 *Besondere Instrumente*

- -14,5 Mio. EUR aus dem Artikel 04 04 01 EGF – Unterstützung von Arbeitnehmern und Selbständigen, die infolge der Globalisierung entlassen wurden bzw. ihre Erwerbstätigkeit aufgegeben haben. Die Umschichtung ist möglich, da etwa 35 Mio. EUR der internen zweckgebundenen Einnahmen, die aus den Einziehungen im Vorjahr stammen, zur Verfügung stehen. Zusammen mit den 25 Mio. EUR an bewilligten Mitteln ist dies mehr als ausreichend, um den Bedarf für die vorgelegten und für das Jahr 2015 zu erwartenden Fälle zu decken.

3. Vorgeschlagene Mittelübertragungen

Alle vorgeschlagenen Mittelübertragungen (Aufstockungen und Entnahmen) werden entsprechend ihrer Reihenfolge gemäß Eingliederungsplan in den Tabellen zusammengefasst. Die Tabelle gibt Aufschluss über:

- die ursprüngliche Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (Stand: 9. September 2015)
- den Stand der Mittelübertragungen zum 9. September 2015
- den Stand der Mittelausführung zum 9. September 2015
- die insgesamt noch verfügbaren Mittel
- die vorgeschlagenen Mittelübertragungen (Aufstockung oder Entnahme)
- die Veränderung gegenüber der ursprünglichen Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (in %)

Ausführlichere Begründungen zu Aufstockungen und Entnahmen der für die Haushaltlinie genehmigten Mittel sind im Anhang enthalten.

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2015

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 02, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 23, 24, 26, 32, 33, 34

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 29/2015

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL – 02 05 — Europäische Satellitennavigationsprogramme (EGNOS und Galileo)		
ARTIKEL – 02 05 01 Entwicklung und Bereitstellung von weltweiten Satellitennavigations-Infrastrukturen und -Diensten (Galileo) bis zum Jahr 2020	Zahlungen	-53 000 000,00
KAPITEL – 04 04 Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung		
ARTIKEL – 04 04 01 EGF – Unterstützung von Arbeitnehmern und Selbständigen, die infolge der Globalisierung entlassen wurden bzw. ihre Erwerbstätigkeit aufgegeben haben	Zahlungen	-14 500 000,00
KAPITEL – 04 05 Instrument für Heranführungshilfe – Beschäftigung, Sozialpolitik und Entwicklung der Humanressourcen		
ARTIKEL – 04 05 51 Abschluss von Maßnahmen (vor 2014) — Instrument für Heranführungshilfe — Entwicklung der Humanressourcen	Zahlungen	-10 000 000,00
KAPITEL – 05 02 Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Agrarsektors durch Agrarmarkt-Interventionen		
POSTEN – 05 02 10 02 Fördermaßnahmen – Direktzahlungen der Union	Zahlungen	-504 584,79
KAPITEL – 05 06 Internationale Aspekte des Politikbereichs „Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums“		
ARTIKEL – 05 06 01 Internationale Übereinkommen im Bereich der Landwirtschaft	Zahlungen	-312 636,00
KAPITEL – 06 02 Europäische Verkehrspolitik		
Posten – 06 02 01 05 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Verkehrsinfrastrukturprojekte	Zahlungen	-43 657 683,00
ARTIKEL – 06 02 51 Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“	Zahlungen	-32 354 779,00
KAPITEL – 08 04 ITER-Programm		
POSTEN – 08 04 01 02 Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches Gemeinsames Unternehmen ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung	Zahlungen	-13 126 562,32
ARTIKEL – 08 04 51 Abschluss des Europäischen gemeinsamen Unternehmens ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (2007-2013)	Zahlungen	-96 873 437,68
KAPITEL – 09 02 Rechtlicher Rahmen für die Digitale Agenda		
POSTEN – 09 02 77 02 Pilotprojekt — Umsetzung des Instruments für die Überwachung des Medienpluralismus	Zahlungen	-260 168,00
POSTEN – 09 02 77 03 Pilotprojekt — Europäisches Zentrum für Presse- und Medienfreiheit	Zahlungen	-161 040,80
POSTEN – 09 02 77 04 Vorbereitende Maßnahme — Europäisches Zentrum für Presse- und Medienfreiheit	Zahlungen	-272 432,00
KAPITEL – 09 03 Infrastrukturfazilität „Connecting Europe“ (CEF) — Telekommunikationsnetze		
ARTIKEL – 09 03 01 Vorbereitung von Breitbandprojekten für die öffentliche und/oder private Finanzierung	Zahlungen	-1 477 176,20

ARTIKEL – 09 03 02 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Telekommunikationsinfrastrukturprojekte – CEF, Breitband	Zahlungen	-35 799 319,00
ARTIKEL – 09 03 03 Förderung der Interoperabilität, des nachhaltigen Aufbaus, Betriebs und der nachhaltigen Modernisierung digitaler Dienstinfrastrukturen sowie Koordinierung auf europäischer Ebene	Zahlungen	-8 026 115,00
KAPITEL – 10 05 Altlasten aus kerntechnischen Tätigkeiten der Gemeinsamen Forschungsstelle im Rahmen des Euratom-Vertrags		
ARTIKEL – 10 05 01 Stilllegung der veralteten kerntechnischen Euratom-Anlagen und Endlagerung der Abfälle	Zahlungen	-1 400 000,00
KAPITEL – 11 06 Europäischer Meeres- und Fischereifonds (EMFF)		
ARTIKEL – 11 06 61 Entwicklung und Umsetzung der Integrierten Meerespolitik der Europäischen Union	Zahlungen	-5 748 000,00
POSTEN – 11 06 62 02 Kontrolle und Durchsetzung	Zahlungen	-13 000 000,00
POSTEN – 11 06 62 04 Steuerung und Kommunikation	Zahlungen	-1 750 000,00
POSTEN – 11 06 62 05 Marktinformation	Zahlungen	-1 210 729,35
KAPITEL – 17 03 Öffentliche Gesundheit		
ARTIKEL – 17 03 01 Förderung der Innovation im Gesundheitswesen und der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme, Verbesserung der Gesundheit der Unionsbürger und Schutz vor grenzübergreifenden Bedrohungen für die Gesundheit	Zahlungen	-2 700 000,00
ARTIKEL – 17 03 51 Abschluss der Programme im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens	Zahlungen	-3 100 000,00
POSTEN – 17 03 77 11 Vorbereitende Maßnahme — Verzehr von Obst und Gemüse	Zahlungen	-225 000,00
POSTEN – 17 03 77 12 Pilotprojekt – Abbau gesundheitlicher Ungleichheit: Aufbau von Fachwissen und Bewertung von Maßnahmen	Zahlungen	-450 000,00
POSTEN – 17 03 77 13 Pilotprojekt – Entwicklung faktengestützter Strategien zur Verbesserung der Gesundheit isolierter und schutzbedürftiger Menschen	Zahlungen	-300 000,00
POSTEN – 17 03 77 14 Vorbereitende Maßnahme — Gesunde Ernährung: frühe Lebensjahre und alternde Bevölkerung	Zahlungen	-150 000,00
POSTEN – 17 03 77 16 Pilotprojekt – Auswirkungen der unterschiedlichen Umstände bei der Behandlung von Nierenkrankheiten und bei den Verfahren der Organspende und -transplantation auf die Kosten im Gesundheitswesen und den Behandlungserfolg	Zahlungen	-500 000,00
POSTEN – 17 03 77 17 Pilotprojekt – Plattform zur Erhöhung der Organspenden in der Europäischen Union und ihren Nachbarstaaten: EUDONORG2015-2016	Zahlungen	-300 000,00
POSTEN – 17 03 77 18 Pilotprojekt – Verringerung der Benachteiligung von LGBTI-Personen im Gesundheitswesen	Zahlungen	-225 000,00
POSTEN – 17 03 77 19 Pilotprojekt — Zugang zu Gesundheitsversorgung für Menschen in ländlichen Gebieten	Zahlungen	-168 595,00
KAPITEL – 17 04 Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit		
ARTIKEL – 17 04 01 Beitrag zu einem besseren Tiergesundheitszustand und einem hohen Niveau des Tierschutzes in der Union	Zahlungen	-3 100 000,00

ARTIKEL – 17 04 02 Gewährleistung des frühzeitigen Nachweises von Schadorganismen der Pflanzen und deren Tilgung	Zahlungen	-7 087 774,00
Artikel – 17 04 51 Kontrollen der Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit	Zahlungen	-2 188 000,00
KAPITEL – 19 05 Zusammenarbeit mit Drittstaaten im Rahmen des Partnerschaftsinstruments (PI)		
ARTIKEL –19 05 01 Zusammenarbeit mit Drittländern zur Förderung von Unions- und gemeinsamen Interessen	Zahlungen	-10 000 000,00
KAPITEL – 20 02 Handelspolitik		
ARTIKEL – 20 02 01 Außenhandelsbeziehungen, einschließlich Zugang zu Drittlandsmärkten	Zahlungen	-3 500 000,00
ARTIKEL – 20 02 03 Handelshilfe („Aid for Trade“) – Multilaterale Initiativen	Zahlungen	-3 500 000,00
KAPITEL – 23 03 Unionsverfahren für den Katastrophenschutz		
POSTEN – 23 03 01 02 Katastrophenvorbeugung und –vorsorge in Drittländern	Zahlungen	-200 000,00
ARTIKEL – 23 03 51 Abschluss früherer Programme und Maßnahmen im Bereich Katastrophenschutz in der Union (aus der Zeit vor 2014)	Zahlungen	-500 000,00
Kapitel – 23 04 EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe		
ARTIKEL – 23 04 01 EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe – Stärkung der Fähigkeit der Union, auf humanitäre Krisen zu reagieren	Zahlungen	-7 100 000,00
POSTEN – 23 04 77 01 Vorbereitende Maßnahme — Europäisches Freiwilligenkorps für humanitäre Hilfe	Zahlungen	-500 000,00
KAPITEL – 26 03 Dienste für öffentliche Verwaltungen, Unternehmen und Bürger		
POSTEN – 26 03 77 03 Pilotprojekt – PublicAccess.eu: Online-Plattform für die proaktive Veröffentlichung von frei zugänglichen Dokumenten der EU-Organe	Zahlungen	-150 000,00
POSTEN – 26 03 77 05 Pilotprojekt — Förderung von Linked Open Data, freier Software und der Beteiligung der Zivilgesellschaft an der Rechtsetzung in der EU (Integration von AT4AM/LEOS in LOD und FS)	Zahlungen	-50 000,00
KAPITEL – 32 02 Konventionelle und erneuerbare Energien		
POSTEN – 32 02 01 04 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Energieprojekte	Zahlungen	-19 952 080,00
KAPITEL – 33 02 Rechte, Gleichheit und Unionsbürgerschaft		
ARTIKEL – 33 02 51 Abschluss der Maßnahmen im Bereich Rechte, Unionsbürgerschaft und Gleichberechtigung	Zahlungen	-4 000 000,00
KAPITEL – 33 03 Justiz		
ARTIKEL – 33 03 51 Abschluss von Maßnahmen im Bereich Justiz	Zahlungen	-5 000 000,00
KAPITEL – 34 02 Klimaschutz auf Unions- und internationaler Ebene		
Artikel 34 02 01 — Senkung der Treibhausgasemissionen der Union	Zahlungen	-5 000 000,00
Artikel – 34 02 02 Verbesserung der Resilienz der Union gegenüber dem Klimawandel	Zahlungen	-10 600 000,00

BESTIMMUNG DER MITTEL

KAPITEL – 04 03 Beschäftigung, Soziales und Integration

POSTEN – 04 03 01 08 Arbeitsbeziehungen und sozialer Dialog Zahlungen 4 500 000,00

KAPITEL – 05 05 Instrument für Heranführungshilfe (IPA) – Entwicklung des ländlichen Raums

Artikel – 05 05 02 Heranführungsinstrument IPARD für die Entwicklung des ländlichen Raums — Abschluss des Programms (2007-2013) Zahlungen 10 000 000,00

KAPITEL – 05 08 Allgemeine operative Unterstützung und Koordinierung des Politikbereichs „Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums“

ARTIKEL – 05 08 01 Informationsnetz landwirtschaftlicher Buchführungen Zahlungen 1 592 035,00

KAPITEL – 07 02 Umweltpolitik auf Unions- und internationaler Ebene

ARTIKEL – 07 02 01 Beitrag zu einer umweltfreundlicheren und ressourceneffizienteren Wirtschaft und zur Entwicklung und Umsetzung der Umweltpolitik und des Umweltrechts der Union Zahlungen 2 300 000,00

Artikel – 07 02 02 Stopp und Umkehr des Verlusts an Artenvielfalt Zahlungen 7 100 000,00

ARTIKEL – 07 02 03 Unterstützung einer besseren Umweltordnungspolitik und – information auf allen Ebenen Zahlungen 6 200 000,00

KAPITEL – 09 04 Horizont 2020

POSTEN – 09 04 02 01 Führungsrolle in den Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) Zahlungen 26 447 229,16

ARTIKEL – 09 04 51 Abschluss des Siebten Rahmenprogramms (2007 bis 2013) Zahlungen 19 549 021,84

KAPITEL – 14 02 Allgemeine operative Unterstützung und Koordinierung der Generaldirektion „Steuern und Zollunion“

ARTIKEL – 14 02 01 Unterstützung des einwandfreien Funktionierens und der Modernisierung der Zollunion Zahlungen 9 000 000,00

KAPITEL – 14 03 Internationale Aspekte der Steuern und Zölle

ARTIKEL – 14 03 01 Verbesserung der Funktionsweise der Steuersysteme Zahlungen 4 000 000,00

KAPITEL – 14 04 Allgemeine operative Unterstützung und Koordinierung

Artikel – 14 04 01 Verwirklichung und Entwicklung des Binnenmarktes Zahlungen 500 000,00

KAPITEL - 15 02 Erasmus+

POSTEN – 15 02 01 01 Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung und ihrer Relevanz für den Arbeitsmarkt Zahlungen 150 000 000,00

POSTEN – 15 02 01 02 Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich Jugend und der Teilhabe junger Menschen am demokratischen Leben in Europa Zahlungen 20 000 000,00

KAPITEL – 16 03 Kommunikationsmaßnahmen

POSTEN – 16 03 02 02 Betrieb der Hörfunk- und Fernsehstudios und Geräte für audiovisuelle Produktionen Zahlungen 500 000,00

POSTEN – 16 03 02 03 Online-Informations- und Kommunikationsmittel	Zahlungen	2 500 000,00
POSTEN – 16 03 02 04 Gesamtbericht und sonstige Veröffentlichungen	Zahlungen	250 000,00
POSTEN – 16 03 02 05 Analyse der öffentlichen Meinung	Zahlungen	1 000 000,00
KAPITEL – 18 02 Innere Sicherheit		
POSTEN – 18 02 01 01 Unterstützung des Grenzmanagements und der gemeinsamen Visumpolitik zur Erleichterung legaler Reisen	Zahlungen	11 000 000,00
ARTIKEL – 18 02 51 Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Außengrenzen, Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte	Zahlungen	41 000 000,00
KAPITEL – 18 03 Asyl und Migration		
POSTEN – 18 03 01 02 Unterstützung der legalen Einwanderung in die Union, Förderung der wirksamen Integration von Drittstaatsangehörigen und Ausbau fairer und wirksamer Rückführungsstrategien	Zahlungen	7 000 000,00
ARTIKEL – 18 03 51 Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Rückkehr, Flüchtlinge und Migrationsströme	Zahlungen	30 000 000,00
KAPITEL – 19 02 Stabilitäts- und Friedensinstrument – Krisenreaktion, Konfliktverhütung, Friedenskonsolidierung und Krisenvorsorge		
ARTIKEL – 19 02 01 Reaktion auf Krisen und im Entstehen begriffene Krisen	Zahlungen	10 000 000,00
KAPITEL – 21 02 Instrument für Entwicklungszusammenarbeit (DCI)		
POSTEN – 21 02 51 04 Ernährungssicherheit	Zahlungen	50 000 000,00
POSTEN – 21 02 51 06 Umwelt und nachhaltige Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen, einschließlich Energie	Zahlungen	7 342 826,14
KAPITEL – 24 03 Aktionsprogramm in den Bereichen Austausch, Unterstützung und Ausbildung zum Schutz des Euro gegen Geldfälschung (Pericles 2020)		
ARTIKEL – 24 03 01 Schutz der Euro-Banknoten und -Münzen gegen Geldfälschung und damit verbundene Betrugsdelikte	Zahlungen	200 000,00
KAPITEL – 26 03 Dienste für öffentliche Verwaltungen, Unternehmen und Bürger		
Posten – 26 03 01 01 Interoperabilitätslösungen für europäische öffentliche Verwaltungen	Zahlungen	2 000 000,00

Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1A)	EFTA (1B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 02 05 01 – Entwicklung und Bereitstellung von weltweiten Satellitennavigations-Infrastrukturen und -Diensten (Galileo) bis zum Jahr 2020							
580 847 661,00	18 604 290,00	0,00	117 228 226,30	482 223 724,70	-53 000 000,00	-9,12 %	429 223 724,70
Zahlung – 04 03 01 08 – Arbeitsbeziehungen und sozialer Dialog							
8 876 998,00	0,00	0,00	8 252 441,54	624 556,46	4 500 000,00	50,69 %	5 124 556,46
Zahlung – 04 04 01 – EGF – Unterstützung von Arbeitnehmern und Selbständigen, die infolge der Globalisierung entlassen wurden bzw. ihre Erwerbstätigkeit aufgegeben haben							
25 000 000,00	0,00	-630 000,00	0,00	24 370 000,00	-14 500 000,00	-58,00 %	9 870 000,00
Zahlung – 04 05 51 – Abschluss von Maßnahmen (vor 2014) – Instrument für Heranführungshilfe – Entwicklung der Humanressourcen							
74 547 800,00	0,00	0,00	43 508 046,10	31 039 753,90	-10 000 000,00	-13,41 %	21 039 753,90
Zahlung – 05 02 10 02 – Fördermaßnahmen – Direktzahlungen der Union							
1 252 166,00	0,00	0,00	52 711,68	1 199 454,32	-504 584,79	-40,30 %	694 869,53
Zahlung – 05 05 02 – Heranführungsinstrument IPARD für die Entwicklung des ländlichen Raums – Abschluss des Programms (2007-2013)							
143 793 016,00	0,00	33 375 976,00	177 168 992,00	0,00	10 000 000,00	6,95 %	10 000 000,00
Zahlung – 05 06 01 – Internationale Übereinkommen im Bereich der Landwirtschaft							
4 201 456,00	0,00	0,00	3 888 819,03	312 636,97	-312 636,00	-7,44 %	0,97
Zahlung – 05 08 01 – Informationsnetz landwirtschaftlicher Buchführungen							
11 783 396,00	0,00	0,00	7 633 630,13	4 149 765,87	1 592 035,00	13,51 %	5 741 800,87
Zahlung – 06 02 01 05 – Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Verkehrsinfrastrukturprojekte							
43 657 683,00	0,00	0,00	0,00	43 657 683,00	-43 657 683,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 06 02 51 – Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“							
632 817 206,00	0,00	0,00	329 501 331,87	303 315 874,13	-32 354 779,00	-5,11 %	270 961 095,13
Zahlung – 07 02 01 – Beitrag zu einer umweltfreundlicheren und ressourceneffizienteren Wirtschaft und zur Entwicklung und Umsetzung der Umweltpolitik und des Umweltrechts der Union							
29 371 242,00	0,00	0,00	15 816 580,55	13 554 661,45	2 300 000,00	7,83 %	15 854 661,45
Zahlung – 07 02 02 – Stopp und Umkehr des Verlusts an Artenvielfalt							
39 021 354,00	0,00	-378 000,00	15 488 921,68	23 154 432,32	7 100 000,00	18,20 %	30 254 432,32
Zahlung – 07 02 03 – Unterstützung einer besseren Umweltordnungspolitik und –information auf allen Ebenen							
15 524 553,00	0,00	0,00	11 175 932,79	4 348 620,21	6 200 000,00	39,94 %	10 548 620,21
Zahlung – 08 04 01 02 – Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches Gemeinsames Unternehmen ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung							
116 361 457,00	0,00	0,00	25 000 000,00	91 361 457,00	-13 126 562,32	-11,28 %	78 234 894,68
Zahlung – 08 04 51 – Abschluss des Europäischen gemeinsamen Unternehmens ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (2007-2013)							
336 561 599,00	0,00	0,00	239 688 161,32	96 873 437,68	-96 873 437,68	-28,78 %	0,00
Zahlung – 09 02 77 02 – Pilotprojekt – Umsetzung des Instruments für die Überwachung des Medienpluralismus							
326 889,00	0,00	48 111,00	114 832,00	260 168,00	-260 168,00	-79,59 %	0,00
Zahlung – 09 02 77 03 – Pilotprojekt – Europäisches Zentrum für Presse- und Medienfreiheit							
764 978,00	0,00	0,00	603 937,20	161 040,80	-161 040,80	-21,05 %	0,00
Zahlung – 09 02 77 04 – Vorbereitende Maßnahme – Europäisches Zentrum für Presse- und Medienfreiheit							
500 000,00	0,00	-227 568,00	0,00	272 432,00	-272 432,00	-54,49 %	0,00
Zahlung – 09 03 01 – Vorbereitung von Breitbandprojekten für die öffentliche und/oder private Finanzierung							
3 056 060,00	89 848,00	-1 368 731,80	300 000,00	1 477 176,20	-1 477 176,20	-48,34 %	0,00
Zahlung – 09 03 02 – Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Telekommunikationsinfrastrukturprojekte – CEF, Breitband							

35 799 319,00	1 052 500,00	0,00	0,00	36 851 819,00	-35 799 319,00	-100,00 %	1 052 500,00
Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1 A)	EFTA (1B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbarer Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 09 03 03 – Förderung der Interoperabilität, des nachhaltigen Aufbaus, Betriebs und der nachhaltigen Modernisierung digitaler Dienstinfrastrukturen sowie Koordinierung auf europäischer Ebene							
29 687 199,00	872 804,00	-3 056 000,00	12 024 963,33	15 479 039,67	-8 026 115,00	-27,04 %	7 452 924,67
Zahlung – 09 04 02 01 – Führungsrolle in den Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)							
467 483 720,00	13 744 021,00	-1 322 148,00	298 693 284,18	181 212 308,82	26 447 229,16	5,66 %	207 659 537,98
Zahlung – 09 04 51 – Abschluss des Siebten Rahmenprogramms (2007 bis 2013)							
655 417 350,00	19 465 895,00	0,00	474 724 520,36	200 158 724,64	19 549 021,84	2,98 %	219 707 746,48
Zahlung – 10 05 01 – Stilllegung der veralteten kerntechnischen Euratom-Anlagen und Endlagerung der Abfälle							
30 025 140,00	0,00	0,00	18 089 040,02	11 936 099,98	-1 400 000,00	-4,66 %	10 536 099,98
Zahlung – 11 06 61 – Entwicklung und Umsetzung der Integrierten Meerespolitik der Europäischen Union							
23 969 480,00	0,00	0,00	9 537 925,14	14 431 554,86	-5 748 000,00	-23,98 %	8 683 554,86
Zahlung – 11 06 62 02 – Kontrolle und Durchsetzung							
35 954 220,00	0,00	0,00	12 249 959,56	23 704 260,44	-13 000 000,00	-36,16 %	10 704 260,44
Zahlung – 11 06 62 04 – Steuerung und Kommunikation							
6 408 121,00	0,00	0,00	2 712 224,37	3 695 896,63	-1 750 000,00	-27,31 %	1 945 896,63
Zahlung – 11 06 62 05 – Marktinformation							
4 741 131,00	0,00	-1 101 673,65	1 214 364,00	2 425 093,35	-1 210 729,35	-25,54 %	1 214 364,00
Zahlung – 14 02 01 – Unterstützung des einwandfreien Funktionierens und der Modernisierung der Zollunion							
37 809 192,00	0,00	-602 099,40	26 468 175,82	10 738 916,78	9 000 000,00	23,80 %	19 738 916,78
Zahlung – 14 03 01 – Verbesserung der Funktionsweise der Steuersysteme							
19 488 194,00	0,00	0,00	14 058 358,59	5 429 835,41	4 000 000,00	20,53 %	9 429 835,41
Zahlung – 14 04 01 – Verwirklichung und Entwicklung des Binnenmarktes							
2 697 521,00	0,00	500 000,00	3 133 625,23	63 895,77	500 000,00	18,54 %	563 895,77
Zahlung – 15 02 01 01 – Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung und ihrer Relevanz für den Arbeitsmarkt							
1 100 675 667,00	32 690 067,00	0,00	1 007 598 497,0	125 767 236,93	150 000 000,00	13,63 %	275 767 236,93
Zahlung – 15 02 01 02 – Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich Jugend und der Teilhabe junger Menschen am demokratischen Leben in Europa							
128 252 717,00	3 809 106,00	0,00	125 490 413,91	6 571 409,09	20 000 000,00	15,59 %	26 571 409,09
Zahlung – 16 03 02 02 – Betrieb der Hörfunk- und Fernsehstudios und Geräte für audiovisuelle Produktionen							
5 369 163,00	0,00	0,00	3 750 510,44	1 618 652,56	500 000,00	9,31 %	2 118 652,56
Zahlung – 16 03 02 03 – Online-Informations- und Kommunikationsmittel							
16 690 656,00	0,00	0,00	12 328 627,03	4 362 028,97	2 500 000,00	14,98 %	6 862 028,97
Zahlung – 16 03 02 04 – Gesamtbericht und sonstige Veröffentlichungen							
2 109 314,00	0,00	0,00	1 921 391,25	187 922,75	250 000,00	11,85 %	437 922,75
Zahlung – 16 03 02 05 – Analyse der öffentlichen Meinung							
5 286 146,00	0,00	0,00	4 471 712,61	814 433,39	1 000 000,00	18,92 %	1 814 433,39
Zahlung – 17 03 01 – Förderung der Innovation im Gesundheitswesen und der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme, Verbesserung der Gesundheit der Unionsbürger und Schutz vor grenzübergreifenden Bedrohungen für die Gesundheit							
26 366 428,00	775 173,00	0,00	14 748 938,79	12 392 662,21	-2 700 000,00	-10,24 %	9 692 662,21
Zahlung – 17 03 51 – Abschluss der Programme im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens							
24 967 569,00	741 537,00	0,00	11 132 735,27	14 576 370,73	-3 100 000,00	-12,42 %	11 476 370,73
Zahlung – 17 03 77 11 – Vorbereitende Maßnahme — Verzehr von Obst und Gemüse							

225 000,00	0,00	0,00	0,00	225 000,00	-225 000,00	-100,00 %	0,00
------------	------	------	------	------------	-------------	-----------	------

Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1A)	EFTA (1B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 17 03 77 12 – Pilotprojekt – Abbau gesundheitlicher Ungleichheit: Aufbau von Fachwissen und Bewertung von Maßnahmen							
450 000,00	0,00	0,00	0,00	450 000,00	-450 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 13 – Pilotprojekt – Entwicklung faktengestützter Strategien zur Verbesserung der Gesundheit isolierter und schutzbedürftiger Menschen							
300 000,00	0,00	0,00	0,00	300 000,00	-300 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 14 – Vorbereitende Maßnahme – Gesunde Ernährung: frühe Lebensjahre und alternde Bevölkerung							
150 000,00	0,00	0,00	0,00	150 000,00	-150 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 16 – Pilotprojekt – Auswirkungen der unterschiedlichen Umstände bei der Behandlung von Nierenkrankheiten und bei den Verfahren der Organspende und -transplantation auf die Kosten im Gesundheitswesen und den Behandlungserfolg							
500 000,00	0,00	0,00	0,00	500 000,00	-500 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 17 – Pilotprojekt – Plattform zur Erhöhung der Organspenden in der Europäischen Union und ihren Nachbarstaaten: EUDONORG2015-2016							
300 000,00	0,00	0,00	0,00	300 000,00	-300 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 18 – Pilotprojekt – Verringerung der Benachteiligung von LGBTI-Personen im Gesundheitswesen							
225 000,00	0,00	0,00	0,00	225 000,00	-225 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 19 – Pilotprojekt – Zugang zu Gesundheitsversorgung für Menschen in ländlichen Gebieten							
500 000,00	0,00	-331 405,00	0,00	168 595,00	-168 595,00	-33,72 %	0,00
Zahlung – 17 04 01 – Beitrag zu einem besseren Tiergesundheitszustand und einem hohen Niveau des Tierschutzes in der Union							
138 351 838,00	0,00	0,00	0,00	138 351 838,00	-3 100 000,00	-2,24 %	135 251 838,00
Zahlung – 17 04 02 – Gewährleistung des frühzeitigen Nachweises von Schadorganismen der Pflanzen und deren Tilgung							
7 190 844,00	0,00	0,00	103 069,99	7 087 774,01	-7 087 774,00	-98,57 %	0,01
Zahlung – 17 04 51 – Kontrollen der Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit							
28 763 376,00	0,00	-372 905,00	19 405 761,02	8 984 709,98	-2 188 000,00	-7,61 %	6 796 709,98
Zahlung – 18 02 01 01 – Unterstützung des Grenzmanagements und der gemeinsamen Visumpolitik zur Erleichterung legaler Reisen							
123 964 370,00	0,00	-16 707 000,00	70 702 253,04	36 555 116,96	11 000 000,00	8,87 %	47 555 116,96
Zahlung – 18 02 51 – Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Außengrenzen, Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte							
73 483 714,00	0,00	25 000 000,00	96 663 993,88	1 819 720,12	41 000 000,00	55,79 %	42 819 720,12
Zahlung – 18 03 01 02 – Unterstützung der legalen Einwanderung in die Union, Förderung der wirksamen Integration von Drittstaatsangehörigen und Ausbau fairer und wirksamer Rückführungsstrategien							
128 191 655,00	0,00	0,00	95 984 759,44	32 206 895,56	7 000 000,00	5,46 %	39 206 895,56
Zahlung – 18 03 51 – Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Rückkehr, Flüchtlinge und Migrationsströme							
117 144 601,00	0,00	4 258 905,64	114 566 394,11	6 837 112,53	30 000 000,00	25,61 %	36 837 112,53
Zahlung – 19 02 01 – Reaktion auf Krisen und im Entstehen begriffene Krisen							
96 457 427,00	0,00	7 269 662,84	96 811 102,45	6 915 987,39	10 000 000,00	10,37 %	16 915 987,39
Zahlung – 19 05 01 – Zusammenarbeit mit Drittländern zur Förderung von Unions- und gemeinsamen Interessen							
41 392 773,00	0,00	-3 829 277,00	2 325 629,83	35 237 866,17	-10 000 000,00	-24,16 %	25 237 866,17
Zahlung – 20 02 01 – Außenhandelsbeziehungen, einschließlich Zugang zu Drittlandsmärkten							
15 173 757,00	0,00	0,00	6 468 429,21	8 705 327,79	-3 500 000,00	-23,07 %	5 205 327,79
Zahlung – 20 02 03 – Handelshilfe („Aid for Trade“) – Multilaterale Initiativen							
9 300 045,00	0,00	0,00	1 206 579,00	8 093 466,00	-3 500 000,00	-37,63 %	4 593 466,00
Zahlung – 21 02 51 04 – Ernährungssicherheit							
140 324 836,00	0,00	51 455 564,00	190 310 676,35	1 469 723,65	50 000 000,00	35,63 %	51 469 723,65
Zahlung – 21 02 51 06 – Umwelt und nachhaltige Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen, einschließlich Energie							
84 183 056,00	0,00	2 000 000,00	86 183 056,00	0,00	7 342 826,14	8,72 %	7 342 826,14

Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1 A)	EFTA (1B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 23 03 01 02 – Katastrophenvorbeugung und –vorsorge in Drittländern							
4 365 769,00	128 354,00	0,00	726 440,56	3 767 682,44	-200 000,00	-4,58 %	3 567 682,44
Zahlung – 23 03 51 – Abschluss früherer Programme und Maßnahmen im Bereich Katastrophenschutz in der Union (aus der Zeit vor 2014)							
8 820 769,00	261 977,00	0,00	3 846 634,83	5 236 111,17	-500 000,00	-5,67 %	4 736 111,17
Zahlung – 23 04 01 – EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe – Stärkung der Fähigkeit der Union, auf humanitäre Krisen zu reagieren							
10 078 812,00	0,00	0,00	111 782,15	9 967 029,85	-7 100 000,00	-70,44 %	2 867 029,85
Zahlung – 23 04 77 01 – Vorbereitende Maßnahme – Europäisches Freiwilligenkorps für humanitäre Hilfe							
688 366,00	0,00	0,00	187 072,34	501 293,66	-500 000,00	-72,64 %	1 293,66
Zahlung – 24 03 01 – Schutz der Euro-Banknoten und -Münzen gegen Geldfälschung und damit verbundene Betrugsdelikte							
609 775,00	0,00	87 111,00	390 666,66	306 219,34	200 000,00	32,80 %	506 219,34
Zahlung – 26 03 01 01 – Interoperabilitätslösungen für europäische öffentliche Verwaltungen							
21 396 611,00	635 479,00	-80 000,00	17 685 630,62	4 266 459,38	2 000 000,00	9,35 %	6 266 459,38
Zahlung – 26 03 77 03 – Pilotprojekt – PublicAccess.eu: Online-Plattform für die proaktive Veröffentlichung von frei zugänglichen Dokumenten der EU-Organe							
500 000,00	0,00	0,00	0,00	500 000,00	-150 000,00	-30,00 %	350 000,00
Zahlung – 26 03 77 05 – Pilotprojekt – Förderung von Linked Open Data, freier Software und der Beteiligung der Zivilgesellschaft an der Rechtsetzung in der EU (Integration von AT4AM/LEOS in LOD und FS)							
250 000,00	0,00	0,00	31 289,38	218 710,62	-50 000,00	-20,00 %	168 710,62
Zahlung – 32 02 01 04 – Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Energieprojekte							
19 952 080,00	0,00	0,00	0,00	19 952 080,00	-19 952 080,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 33 02 51 – Abschluss der Maßnahmen im Bereich Rechte, Unionsbürgerschaft und Gleichberechtigung							
19 175 584,00	416 942,00	-376 064,00	11 552 472,55	7 663 989,45	-4 000 000,00	-20,86 %	3 663 989,45
Zahlung – 33 03 51 – Abschluss von Maßnahmen im Bereich Justiz							
16 778 636,00	48 039,00	0,00	5 696 801,17	11 129 873,83	-5 000 000,00	-29,80 %	6 129 873,83
Zahlung – 34 02 01 – Senkung der Treibhausgasemissionen der Union							
22 285 864,00	0,00	0,00	12 047 201,55	10 238 662,45	-5 000 000,00	-22,44 %	5 238 662,45
Zahlung – 34 02 02 – Verbesserung der Resilienz der Union gegenüber dem Klimawandel							
27 692 419,00	0,00	-3 701 426,62	8 148 772,16	15 842 220,22	-10 600 000,00	-38,28 %	5 242 220,22
ENTNAHME insgesamt, Zahlungen					-423 981 112,14		
AUFSTOCKUNG insgesamt, Zahlungen					423 981 112,14		

Justifications

Decreased 02 05 01

Developing and providing global satellite-based radio navigation infrastructures and services (Galileo) by 2020

The redeployment of payment appropriations is possible due to a slight delay indicated for the procurement of the third batch of Galileo satellites. The signature of the contract was initially planned for 2015, but is now scheduled for the second quarter of 2016 because of delays in delivery from the satellite manufacturer (OHB) and an anomaly in the launch of satellites in August 2014. Part of the appropriations were already redeployed through Amending Budget 5/2015 responding to migratory pressures. The remaining amount of EUR 53 million can now be made available.

Increased 04 03 01 08

Industrial relations and social dialogue

Implementation on this line exceeded the voted payment appropriations in 2014 (121%), and for 2015, the amount of EUR 0,6 million remaining is well below the estimated needs until the end of the year. Existing contractual obligations, and the pre-financing needed following the most recent call for proposals, necessitates a reinforcement by EUR 4,5 million.

Decreased 04 04 01

EGF - to support workers and self-employed persons whose activity has ceased as a result of the globalisation

It is possible to reduce the level of payment appropriations on the budget line for the European Globalisation Adjustment Fund (EGF) by EUR 14,5 million. This is due to the receipt of recoveries following the finalisation of previous EGF cases. In 2015, some EUR 35 million in payment appropriations was available as internal assigned revenue stemming from the recoveries received in the previous year, and this combined with the EUR 25 million in voted appropriations is more than enough to cover the cases presented and in the pipeline.

Decreased 04 05 51

Completion of actions (prior to 2014) -- Instrument for Pre-Accession Assistance -- Human resources development

The level of declared expenditure from Candidate Countries, and in particular Turkey, is lower than expected. An amount of EUR 10 million can therefore be made available for redeployment.

Decreased 05 02 10 02

Promotion measures -- Direct payments by the Union

Due to the delayed signature of the Geographical Indication agreement with China, the campaign was launched later than foreseen and the final payment cannot be made in 2015. Therefore, payment appropriations of EUR 0,5 million can be released for transfer.

Increased 05 05 02

Instrument for Pre-accession Assistance for Rural Development (IPARD) -- Completion of the programme (2007 to 2013)

A reinforcement is needed to finalise the reimbursement of Q4-2014 declarations and to reimburse the Q1-2015 and Q2-2015 declarations as well as the estimated declarations for Q3-2015. The amount of EUR 10 million included in the Global Transfer will cover part of this additional need.

Decreased 05 06 01

International agricultural agreements

This budget article covers the EU's contribution to the International Grains Council (IGC), the International Sugar Organisation (ISO), the International Organisation of vine and wine (OIV), and to the International Olive Oil Council (IOOC). For all these organisations, the EU contributions paid in 2015 were smaller than expected in the 2015 budget.

The main reduction in the EU's overall contribution expenditure in 2015 arises from the IOOC agreement which expired at the end of 2014 and has been temporarily prolonged until the end of 2016. During this prolongation, the IOC Council of Members decided to keep a restricted budget.

The contributions for the International Sugar Organisation and for the International Grains Convention are paid in GBP. In view of the expected appreciation of the GBP-EUR exchange rate, the 2015 budget included appropriations to cover this cost. However, the actual EUR amounts needed were less than had been assumed in the 2015 budget.

Finally, there will be no payments in 2015 for the OIV, pending signature in 2016.

In view of the above, payment appropriations of EUR 0,3 million can be made available.

Increased 05 08 01

Farm Accountancy Data Network (FADN)

Payments to Member States for duly completed farm returns are laid down in Articles 19(1) of Regulation (EC) No 1217/2009 and Article 5(3) of Regulation (EU) No 730/2013. The total amount needed to honour these obligations in 2015 (including obligations vis-à-vis IT contractors) comes to EUR 14,5 million, of which only EUR 11,8 million were made available in the initial budget. Taking into account an internal Commission transfer covering a part of the missing EUR 2,7 million, the remaining part EUR 1,6 million is requested in the Global Transfer.

Decreased 06 02 01 05

Creating an environment more conducive to private investment for transport infrastructure projects

This budget item covers the appropriations necessary for the implementation of the Debt Instrument under the Connecting Europe Facility – Transport strand. The Delegation Agreement between the EU and the European Investment Bank setting up the Instrument was signed on 22 July 2015 and the process of identification and financial structuring of projects ready to receive support is now being initiated. Therefore, the Commission assesses that the actual disbursements will start in 2016 only, leaving the allocated payments in 2015 (EUR 43,7 million) available for redeployment.

Decreased 06 02 51

Completion of trans-European networks programme

The availability of EUR 32,4 million concerns a project carried out under the Loan Guarantee Instrument for TEN-Transport projects (LGTT), managed by the European Investment Bank on behalf of the Commission. Due to delays in the financial construction for this project the payment initially planned for 2015 will only be made in 2016.

Increased 07 02 01

Contributing to a greener and more resource-efficient economy and to the development and implementation of Union environmental policy and legislation

An additional EUR 0,5 million will be needed to cover the first pre-financing payments for traditional projects selected and an additional EUR 1,8 million will be needed to cover the financial obligations under existing contracts and to cover the first pre-financing payments for the integrated projects, a new instrument under the LIFE programme, giving a total increase of EUR 2,3 million. Failing to meet the first payment obligations would jeopardise the successful implementation of these instruments.

Increased 07 02 02

Halting and reversing biodiversity loss

As in the case of article 07 02 01 above, an additional EUR 2,3 million will be needed to cover the first pre-financing payments for traditional projects and an additional EUR 4,8 million will be needed to cover the financial obligations under existing contracts and to make the first pre-financing payments for the integrated projects, giving a total increase of EUR 7,1 million.

Increased 07 02 03

Supporting better environmental governance and information at all levels

As for articles 07 02 01 and 07 02 02 above, an additional EUR 6,2 million will be needed to cover the financial obligations under existing contracts and to make the first pre-financing payments for the integrated projects.

Decreased 08 04 01 02**Construction, operation and exploitation of the ITER facilities -- European Joint Undertaking for ITER -- Fusion for Energy (F4E)**

The decrease is explained by the revised amount of the contribution to ITER Organisation. A transfer of EUR 13,1 million is therefore possible.

Decreased 08 04 51**Completion of European Joint Undertaking for ITER -- Fusion for Energy (F4E) (2007 to 2013)**

Payments planned for 2015 have had to be shifted to later years, pending the provision by the contractor of the deliverables requested as agreed during the commitment stage.

Manufacturing delays have accumulated in relation to the seven sectors of the vacuum vessel assigned to the EU due to the complexity of the fabrication and delays in the completion of the final design. Therefore commitments planned to be released in 2014 had to be postponed to the end of 2015 or even to 2016.

The construction of the main tokamak building has also slowed down due to changes requested by the ITER Organisation arising from machine evolution and to requests issued by the French Nuclear Safety Authority (ASN).

The delays in the achievement of these milestones had also led to delays for smaller contracts, reducing the amount needed for their pre-financing. A transfer of EUR 96.9 million is therefore possible.

Decreased 09 02 77 02**Pilot project - Implementation of the Media Pluralism Monitoring Tool**

The final payment for the pilot project will now be processed in 2016, allowing the transfer of EUR 0,3 million.

Decreased 09 02 77 03**Pilot project - European Centre for Press and Media Freedom**

A decrease of EUR 0,2 million is possible from the current budget line since further payments are not expected to be processed in 2015.

Decreased 09 02 77 04**Preparatory action - European Centre for Press and Media Freedom**

Due to the timing of the launch of the call for proposal, which is expected to be in September 2015, pre-financing payments for this preparatory action will be processed in 2016, and an amount of EUR 0,3 million can be transferred.

Decreased 09 03 01**Preparing broadband projects for public and/or private financing**

This budget line concerns the appropriations for the Connecting Europe Facility – broadband technical assistance which is implemented by the World Bank as a partner institution. In line with the agreement reached between the World Bank and the Commission, the budget for technical assistance totals EUR 0,9 million, which has been committed in mid-2015. Payments of some EUR 0,3 million are due to the World Bank by the end of this year, and so EUR 1,5 million may be transferred.

Decreased 09 03 02**Creating an environment more conducive to private investment for telecommunication infrastructure projects -- CEF Broadband**

This budget item covers the appropriations necessary for the implementation of the Debt Instrument under the Connecting Europe Facility – Telecom strand. The Delegation Agreement between the EU and the European Investment Bank setting up the Instrument was signed on 22 July 2015 and the process of identification and financial structuring of projects ready to receive support is now being initiated. Therefore, the Commission assesses that the actual disbursements will start in 2016 only, leaving the payments (EUR 35,8 million) available for redeployment.

Decreased 09 03 03

Promoting interoperability, sustainable deployment, operation and upgrading of trans-European digital service infrastructures, as well as coordination at European level

The launch of the eight calls for proposals in the field of digital service infrastructure is scheduled for September and October 2015. Therefore, the pre-financing on the selected projects, as well as related costs for the evaluations of the proposals, will only be due at the beginning of 2016. The corresponding payment appropriations (EUR 8,0 million) may therefore be transferred.

Increased 09 04 02 01

Leadership in information and communications technology

The additional appropriations of EUR 26,4 million will be used to contribute to the payment of the pre-financing of the ICT Call 2015, for which the evaluation has been completed one month earlier than originally planned, advancing the start date of some projects from January 2016 to December 2015.

Increased 09 04 51

Completion of the Seventh Framework Programme (2007 to 2013)

The increase of appropriations (EUR 19,5 million) requested for the completion of FP7 is fully linked to the ECSEL Joint Undertaking. (Electronic Components and Systems for European Leadership), for the processing of payments of projects funded following calls launched by the former ARTEMIS and ENIAC Joint Undertakings (JU). The reason is an acceleration of the payments to projects made by the national funding authorities (NFAs). According to Article 12(2) of the Statutes annexed to the Council Regulations 72/2008 and 74/2008, the terms and condition of the grant agreements ARTEMIS and ENIAC concluded with beneficiaries rely on corresponding national agreements. In that sense, the JU relies on recognition of costs and payment of national contribution by NFAs, which triggers the payment of the EU contribution from the JU. The pace of the payment is difficult to predict since national budgetary systems differ and payments are made based on national budgetary procedures. As ECSEL is dependent on the pace of payments made by the NFAs, it is very hard to predict in advance and with great precision what the payment speed and volume will be at the level of the NFAs.

Decreased 10 05 01

Decommissioning of Euratom obsolete nuclear facilities and final disposal of wastes

The Decommissioning and Waste Management Programme is currently being implemented in two Joint Research Centre (JRC) sites, namely Ispra and Karlsruhe. Due to delays on the side of contractors, payments have been postponed, and an amount of EUR 1,4 million can be returned.

Decreased 11 06 61

Fostering the development and implementation of the Union's Integrated Maritime Policy

Several actions foreseen in 2015 (for example, coast guard fora and other events) cost less than the original estimate, while some payments initially planned for late 2015 have now been moved to 2016 due to delays in the submission of deliverables (reports etc). Furthermore, part of the RAL will be decommitted as the balance payments made were lower than foreseen. EUR 5.7 million can be made available for redeployment.

Decreased 11 06 62 02

Control and enforcement

The cost related to the joint purchase of chartering of patrol vessels, aircrafts and helicopters will be EUR 10,5 million lower than foreseen, and the consumption of payment appropriations for the pre-2014 RAL is EUR 2,5 million lower than expected, allowing for the transfer of EUR 13 million.

Decreased 11 06 62 04

Governance and communication

Due to lower cost than originally foreseen for some actions, the postponement of some conferences, and the fact that three Advisory Councils were not created, and therefore did not require pre-financing, EUR 1,8 million can be made available for redeployment.

Decreased 11 06 62 05

Market intelligence

As one final payment will not be made in 2015, pending the receipt of the draft final report, EUR 1,2 million can be made available for redeployment.

Increased 14 02 01

Supporting the functioning and modernisation of the customs union

A reinforcement of EUR 9 million in payment appropriations will be needed to honour the IT contracts already signed. The programme finances some 45 IT systems through major outsourcing to big IT companies working to keep all operations running smoothly. These are essential instruments to ensure data transmission for the daily functioning of the Customs Union. Any lack of payment appropriations could jeopardise the running of these crucial businesses and time critical operations for economic operators and national administrations, and also run the risk of late interest payments.

Increased 14 03 01

Improving the proper functioning of the taxation systems

A reinforcement of EUR 4 million in payment appropriations will be needed to honour the IT contracts already signed. Similarly to the situation for 14 02 01 above, the programme finances some 45 IT systems through major outsourcing and these are essential instruments to ensure the functioning of the trans-European tax systems. A lack of payment appropriations would jeopardise operations.

Increased 14 04 01

Implementation and development of the internal market

As in the cases of 14 02 01 and 14 03 01 above, a reinforcement of EUR 0,5 million in payment appropriations is needed to honour the IT contracts already signed. The deliverables have been provided by the external contractors, and will shortly be invoiced. Without the reinforcement, late interest payments will follow.

Increased 15 02 01 01

Promoting excellence and cooperation in the European education and training area and its relevance to the labour market

and

Increased 15 02 01 02

Promoting excellence and cooperation in the European youth area and the participation of young people in European democratic life

As set out in the document *Elements for a payment plan to bring the EU budget back onto a sustainable track* from 23 March 2015 and confirmed in the document *Active Monitoring and Forecast of Budget Implementation* from July 2015, the 2015 voted payment appropriations for the Erasmus+ programme are insufficient to cover the full contractual obligations. Despite the several internal redeployments, and recourse to all possible Deficit Reduction Measures - DRM, there is still a shortfall to cover the payment of pre-financings which will be requested by National Agencies by the end of 2015. The shortage is estimated at EUR 150 million for Education and Training, and at EUR 20 million for the Youth strand.

Increased 16 03 02 02

Operation of radio and television studios and audiovisual equipment

Additional appropriations (EUR 0,5 million) are mainly needed to pay the ongoing service contracts for the exploitation of the TV and Radio Studios, the studio infrastructure and the satellite transmission (monthly or trimestral payments) and partly to pay the purchase of equipment for the HD upgrade of TV studios.

Increased 16 03 02 03

Online and written information and communication tools

The requested reinforcement of EUR 2,5 million will be used to meet contractual obligations, notably for the operational costs of technical assistance for the Europa website; the operational costs for the Euro Direct Contact Centre (invoices covering from July to October, inclusive). The EDCC contractor won't be able to keep the service operational if this budget line is not reinforced; and payments related to the equipment and provision of services by system developers.

Increased 16 03 02 04

General report and other publications

A reinforcement of EUR 0,3 million is needed to on this line is needed to cover Publication Office warehouse services already provided and due to be invoiced shortly, as well as- ongoing requests for printing of publications from representations, information centres etc.

Increased 16 03 02 05

Public opinion analysis

A reinforcement of EUR 1 million is needed for final payments related to Eurobarometer Standard and Flash (reception of invoices foreseen for November).

Decreased 17 03 01

Encouraging innovation in healthcare and increasing the sustainability of health systems, improving the health of Union citizens and protecting them from cross-border health threats

The adoption of the 2015 work programme was delayed (2 June 2015) and the 2015 call for proposals was launched immediately after. As a result grant agreements will not be signed this year and there will be no pre-financing paid in 2015, allowing the redeployment of EUR 2,7 million.

Decreased 17 03 51

Completion of public health programmes

As beneficiaries sent in their interim and final cost claims later than expected, the planned financing of several actions under the Public Health programme will not be needed in 2015. Therefore not all the available payment appropriations will be used this year, and EUR 3,1 million can be transferred.

Decreased 17 03 77 11

Preparatory action -- Fruit and vegetable consumption

The call for tender is currently on-going and the procurement procedure is expected to be finalised in the fourth quarter of 2015. As this is a procurement contract, no pre-financing will be paid; and the first interim payment will only be made in 2016. Thus EUR 0,2 million may be made available for transfer.

Decreased 17 03 77 12

Pilot project -- Reducing health inequalities: building expertise and evaluation of actions.

As in the case of 17 03 77 11, the procurement procedure is expected to be finalised in the fourth quarter of 2015, and the first interim payment will only be made in 2016. Therefore EUR 0,5 million can be redeployed.

Decreased 17 03 77 13

Pilot project -- Developing evidence based strategies to improve the health of isolated and vulnerable persons

As above, with the procurement procedure to be finalised at the end of this year, the first interim payment will only be made in 2016, and so EUR 0,3 million can be released.

Decreased 17 03 77 14

Preparatory action -- Healthy diet: early years and ageing population

In accordance with the provisions of the four grant agreements signed under this budget line, the next payments are only due in 2016. Therefore EUR 0,2 million will not be needed in 2015.

Decreased 17 03 77 16

Pilot project -- The Effect of Differing Kidney Disease Treatment Modalities and Organ Donation and Transplantation Practices on Health Expenditure and Patient Outcomes

The call for proposals is under preparation and the launch of the procedure is expected in the fourth quarter of 2015. Therefore, the payment appropriations (EUR 0,5 million) will only be needed in 2016.

Decreased 17 03 77 17

Pilot project - Platform for the strengthening of organ donation in the field of the European Union and neighboring countries: EUDONORG2015-2016

and

Decreased 17 03 77 18

Pilot project - Reducing health inequalities experienced by LGBTI people

and

Decreased 17 03 77 19

Pilot project - Access to healthcare for people in rural areas

The tender procedures for these three projects expected to be finalised at the end of 2015/beginning of 2016. As this is a procurement contract, no pre-financing will be paid. Therefore the payments of EUR 0,3 million, EUR 0,2 million, and EUR 0,2 million respectively, will not be needed this year.

Decreased 17 04 01

Ensuring a higher animal health status and high level of protection of animals in the Union

Based on the Member States' payment requests for the implementation of the 2014 eradication programmes, there will be a surplus of in payment appropriations on this budget article. Part of it will be used for internal transfers towards budget lines in the Feed and Food area where there is a shortage of payments (Emergency fund – new measures and Official controls). The remaining EUR 3,1 million can be made available for use by other programmes.

Decreased 17 04 02

Ensuring timely detection of harmful organisms for plants and their eradication

The commitments for the 2015 pest survey programmes under this line have been signed in the beginning of 2015. The Member States will report on the implementation of these programmes and will submit their cost claims by April 2016; therefore the payment appropriations of EUR 7,1 million are not needed in 2015.

Decreased 17 04 51

Completion of previous measures in food and feed safety, animal health, animal welfare and plant health

With regard to the implementation of previous years' programmes the Member States claimed lower amounts than initially foreseen. Moreover ex-ante controls on some eradication files will not be finalised before the end of the year. Therefore the full amount of payment appropriations will not be needed and EUR 2,2 million can be transferred.

Increased 18 02 01 01

Support of border management and a common visa policy to facilitate legitimate travel

In the coming months, the Commission needs to cover the pre-financing payments on the National Programmes under the Internal Security Fund – Borders for 12 Member States, totalling some EUR 35,5 million. In addition, around EUR 10 million needs to be paid on contracts and grants (such as grants on emergency actions and EUROSUR). Taking into account the current availabilities on this budget item, the estimated shortfall until the year-end is EUR 11 million.

Increased 18 02 51

Completion of operations and programmes in the field of external borders, security and safeguarding liberties

The Commission needs to proceed with the closure of national programmes for which the final payments requests have already been received (Germany 2010, Spain 2011, Lithuania 2012, Bulgaria 2012, France 2012, Portugal 2012). In addition, interim payments for grant agreements for actions granted in 2012 under the former Prevention and Fight against Crime programme (ISEC) are expected by the end of 2015. Therefore an additional EUR 41 million is needed.

Increased 18 03 01 02

Supporting legal migration to the Union and promoting the effective integration of third-country nationals and enhancing fair and effective return strategies

Revised payment forecasts have identified that the needs until the end of the year consist of EUR 33 million for the pre-financing of the national programmes and of EUR 7 million for the pre-financings of Union actions. Given the current availabilities on the line (EUR 33 million), the Commission requests a reinforcement of EUR 7 million.

Increased 18 03 51

Completion of operations and programmes in the field of return, refugees and migration flows

Revised forecasts for payments have identified needs for the closures of Union actions under the former Refugee, Integration and Return funds for EUR 4,6 million, the closure of the annual programmes 2009-2012 in shared management for EUR 25,2 million, and the second pre-financings of the 2013 annual programmes in shared management for EUR 6,2 million. Given the current availabilities on the line, the Commission therefore requests a reinforcement of EUR 30 million.

Increased 19 02 01

Response to crisis and emerging crisis

As of 31 August 2015, EUR 94,4 million or 98% of the available payment appropriations have been consumed. New contracts resulting from recently adopted financing decisions will necessitate a first pre-financing payment before the end of the year. An additional amount of EUR 10 million will be reinforced through the Global Transfer to cover forecasted payment obligations until the end of the year.

Decreased 19 05 01

Cooperation with third countries to advance and promote Union and mutual interests

As per procurement planning, the signature of a number of contracts is being delayed to the end of 2015, leading to payments being requested only at the beginning of 2016. EUR 10 million in payment appropriations can therefore be made available for redeployment.

Decreased 20 02 01

External trade relations, including access to the markets of third countries

Due to the absence of payment appropriations in 2014, where possible, the signature of contracts was slowed down, and this had a knock on effect on the schedule of payments, which means that the need for payments has been postponed to 2016. In addition, with the entry into force of the new provisions of the Financial Regulation, some contributions to international organisations were cancelled. The amount of EUR 3,5 million is made available for redeployment.

Decreased 20 02 03

Aid for trade -- Multilateral initiatives

As for 20 02 01 above, due to delays in the signature of contracts and contribution agreements, the need for payment has been postponed to 2016. In addition, with the entry into force of the new provisions of the Financial Regulation, some contributions to international organisations were cancelled. The amount of EUR 3,5 million is made available for redeployment.

Increased 21 02 51 04

Food security

In 2014 the lack of payment appropriations meant that many 2014 invoices had to be paid in 2015. This year the budget line has been internally reinforced several times, however these internal sources of financing are currently been exhausted. At the beginning of September the implementation rate was already 100%, and payments have consequently been stopped. There are unpaid invoices affecting projects in Delegations like Haiti, Bangladesh, DR Congo, South Sudan, Mauritania, Indonesia and Guinea-Conakry. Postponing the payments until 2016 will put the EU's partners in very difficult financial situation with the risk of seriously delaying the implementation of projects, as well as paying late interest. A reinforcement of EUR 50 million is requested to cover needs to the year-end.

Increased 21 02 51 06**Environment and sustainable management of natural resources, including energy**

Because of insufficient payment appropriations last year, many 2014 invoices were only paid in 2015. This budget line was already reinforced in 2015 from other lines within the chapter, where payments could be delayed to 2016 with less negative impacts. The implementation rate is 100% at the beginning of September and the payments have stopped. A reinforcement of EUR 7,3 million is urgently required.

Decreased 23 03 01 02**Disaster prevention and preparedness in third countries**

Several final reports have been received very late or were incomplete which caused delays in finalising and final payments on several projects. A small balance of EUR 0,2 million will therefore not be used before the year-end.

Decreased 23 03 51**Completion of programmes and actions in the field of civil protection within the Union (prior to 2014)**

Several final reports have been received very late in the year or they are incomplete, which in turn has delayed the final financial liquidation of some projects. In addition some finalised projects show lower achievement than expected. As a result, an amount of EUR 0,5 million will not be used at year-end.

Decreased 23 04 01**EU Aid Volunteers initiative – strengthening the Union's capacity to respond to humanitarian crisis**

The implementation of commitment appropriations progresses in line with the forecasts, and will be fully executed by the end of the year. However, the implementation of payment appropriations is facing delays due to a number of factors. One call for proposals has been delayed, postponing the payment from December 2015 to February 2016. In addition, fewer than expected Non-governmental Organisations (NGOs) have applied for the certification procedure which reduces expenditure. Certification is a requirement for NGOs to receive assistance to deploy volunteers. Finally, the estimates for the costs of insurance of volunteers have been revised downwards. Thus, an amount of EUR 7,1 million in payment appropriations is made available for redeployment.

Decreased 23 04 77 01**Preparatory action -- European Voluntary Humanitarian Aid Corps**

The projects have been finalised and the final balance of EUR 0,5 million can be made available for redeployment.

Increased 24 03 01**Protecting the euro banknotes and coins against counterfeiting and related fraud**

The Pericles programme has a lifecycle of two years, and therefore most of the commitments of a given year are paid in the following one. In 2014 the late approval of the new legal base had an impact on payments which were shifted to 2015. The current 2015 payment appropriations only cover the RAL of 2014, and so an additional amount of EUR 0,2 million is needed in order to fund 2015 pre financings and first payments.

Increased 26 03 01 01**Interoperability solutions for European public administrations**

The ISA programme has experienced recurrent payment shortages in recent years. A reinforcement of EUR 2 million is required to avoid paying late interest, as occurred in 2014 (EUR 0,1 million paid).

Decreased 26 03 77 03**Pilot project - PublicAccess.eu - Online platform for the pro-active publication of EU Institutions unclassified documents**

Following the analysis and planning phase of the project, all commitments are not yet complete, and therefore some payments will only be implemented in 2016, enabling a transfer of EUR 0,2 million.

Decreased 26 03 77 05**Pilot project -- Promoting Linked Open Data, Free Software and civil society participation in law-making throughout the EU (AT4AM/LEOS LOD and FS-integration)**

Following the analysis and planning phase of the project, all commitments are not yet complete, and therefore some payments will only be implemented in 2016, enabling a transfer of EUR 0,1 million.

Decreased 32 02 01 04**Creating an environment more conducive to private investment for energy projects**

This budget item covers the appropriations necessary for the implementation of the Debt Instrument under the Connecting Europe Facility – Energy strand. The Delegation Agreement between the EU and the European Investment Bank setting up the Instrument was signed on 22 July 2015 and the process of identification and financial structuring of projects ready to receive support is now being initiated. Therefore, the Commission assesses that the actual disbursements will start in 2016 only, leaving the allocated payments (EUR 20,0 million) in 2015 available for redeployment.

Decreased 33 02 51**Completion of actions in the field of rights and citizenship and equality**

The eligible costs under the final payment claims received so far in 2015 have been below the initially granted amounts for the projects. Taking into account the projects remaining to be closed by the year-end, and the present availabilities on the budget line, the Commission estimates that EUR 4 million will not be required in 2015.

Decreased 33 03 51**Completion of actions in the field of drugs prevention and information and justice**

The eligible costs under the final payment claims received so far in 2015 have been below the initially granted amounts for the projects. Furthermore, in addition to the voted payments, the recoveries stemming from the closure of projects in the previous year (EUR 2,4 million) have also been used to meet the current year needs. Taking into account the projects remaining to be closed by the year-end and the present availabilities on the budget line, the Commission estimates that EUR 5 million will not be required in 2015.

Decreased 34 02 01**Reducing Union greenhouse gas emissions**

Due to changes in the schedule of payments foreseen for the Private Finance for Energy Efficiency (PF4EE) financial instrument, the amounts to be disbursed to the EIB from this budget line will be lower than originally estimated. In 2015, total payments to PF4EE from this budget line amount to EUR 6,1 million, which have been already disbursed. Therefore, it is proposed to make EUR 5 million available for transfer.

Decreased 34 02 02**Increasing the resilience of the Union to climate change**

Due to changes in the nature of the Natural Capital Financing Facility (NCF) financial instrument, the amounts to be disbursed to the EIB from this budget line will be lower than originally estimated. The focus will be given to the guarantee facility, while initially it was foreseen to finance also loans and equity. In 2015, total payments to NCF from this budget line amount to EUR 4,1 million. Therefore, it is proposed to transfer EUR 10,6 million.